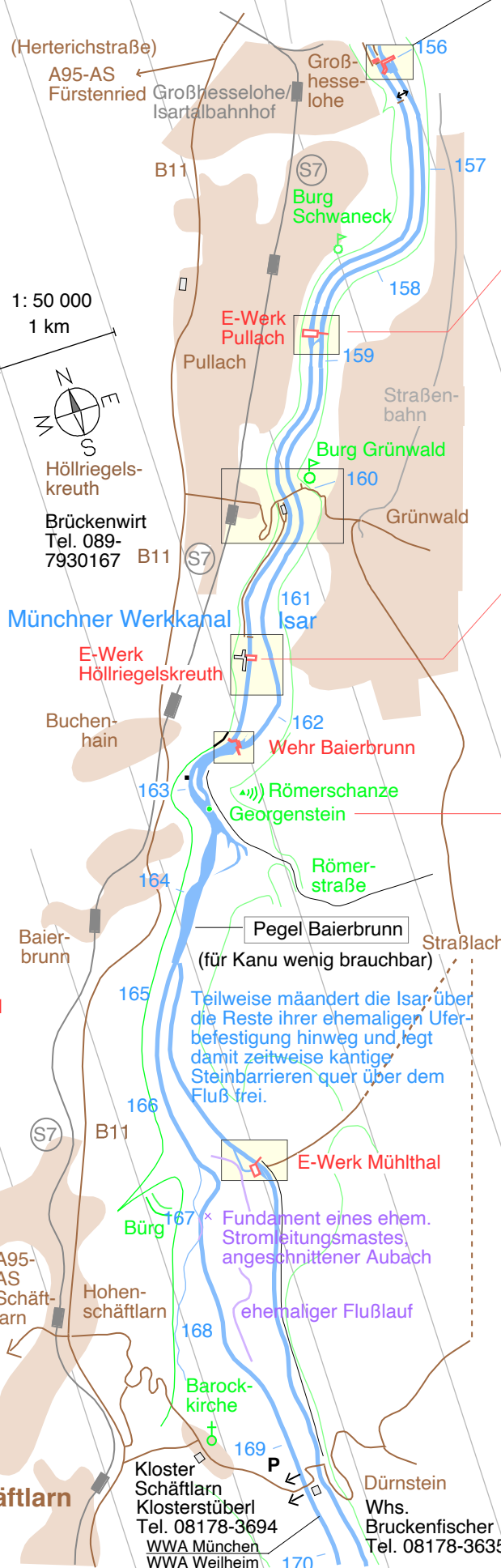


Während einzelner Hochwasser werden die Schütze geöffnet, um die abgelagerte und die zuströmende Kiesfracht ins Unterwasser durchzulassen. **Dann kann nicht mehr in den trockenliegenden Kanal eingefahren werden und ein Anlanden ist wegen der starken Strömung unmöglich !!!** Mit diesen Wassermassen in die Wehröffnung hineingezogen zu werden wäre mit Sicherheit tödlich.

Ein am Georgenstein positioniertes motorisiertes Schlauchboot fordert Sportboote dann zum Anlanden auf, der Weg zu einer befahrbaren Straße ist sehr weit. Von einer Befahrung des gesamten Abschnitts Puppling (Wolfratshausen) - Schäftlarn - München-Thalkirchen wird unter diesen Umständen **dringend abgeraten**.

Siehe hierzu auch Bilderserie  
www.kanu-info.isar.de >> "Isar" >>  
"Isar/Bilder" >> "Bad Tölz - Schäftlarn" >>  
"Staulegung bei Hochwasser"

Maßstab 1: 12 500 100 m auf den Karten 18 und 19  
Maßstab 1: 50 000 100 m



Detail Wehr Großhess. auf Karte 18

Ab Baierbrunn zahlreiche Wege entlang der Ufer.

Umtragemöglichkeit zwischen Isar und Kanal 200 m vor dem Wehr.

Kiesbank und Nagelfluhfelsen, danach Sohlrampe mit Bootsgasse links, evtl. an der Kiesbank anlanden und besichtigen.

Parkplatz rechts der Isar unter der Burg Grünwald hoch oben am östlichen Brückenende.  
48.0435° N / 11.5183° E  
= 48° 2,6100' N / 11° 031,0980' E

Umsetzen über den Kanal zum Wirtshaus Brückenwirt ist über eine Mauer aus Steinkörben möglich.

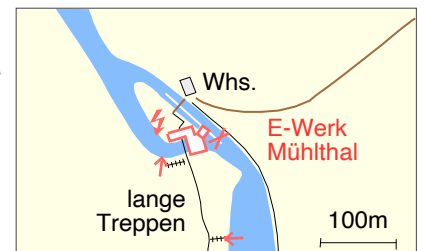
Wehr Baierbrunn, nicht befahrbar, ganz links durch offenes Schütz in den Kanal fahren, nach dem Schütz sofort nach rechts fahren zur Anlegestelle, evtl. Seitenströmung vom Schütz rechts und Wirbel) und Umtragen in die Isar.

Warnung zu „Staulegungen bei Hochwasser“: Text links unten.

Ende der Befahrungsregelung

Bei HW **nicht** rechts am Georgenstein über die Steinschüttung vorbeifahren !

Von der Einmündung des Mühlthal-Kanals bis zum Wehr Baierbrunn: 15.3. - 1.9. Anlande- und Betretungsverbot an Inseln und Kiesbänken, die mit Schildern und/oder mit Absperrungen gekennzeichnet sind (Vogelschutzbereiche). Möglichst Abstand halten, ruhig vorbeifahren und nicht in Seitenarme einfahren.



Befahren der Floßgasse lebensgefährlich und verboten !!!

Nach der Brücke links Naherholungsgebiet.

Bis Mü-Thalkirchen 17,0 km.

P 47,9738° N / 11,4730° E

= 47° 58,4280' N / 11° 028,3800' E

Ende der Befahrungsregelung „NSG Isarauen“

Hinweis zur Fahrt im Kanal a. Karte 16